

31. März 2015

Vorlage Nr. 149
für die Sitzung der
Deputation für Kultur
(städtisch)
am **14. April 2015**

Projektmittelvergabe 2015

A Problem

Für die Förderung von Projekten stehen 2015 insgesamt 660.000.- € zur Verfügung.

a) 360.000 €

Auf der Haushaltsstelle 3289/68691-5 (Projektförderung im Kulturbereich) ist ein Betrag von 350.000 € veranschlagt. Die Deputation hat mit Beschluss vom 9.12.2014 davon im Rahmen der ersten Tranche 308.484.- € frei gegeben. Davon sind 10.000.- € nicht Anspruch genommen worden. Ferner hat die Deputation für Kultur im Jahr 2014 nur Projekte mit einem Volumen von 340.000 € beschlossen, so dass Haushaltsreste i.H.v. 10.000 € nach 2015 übertragen wurden.

In Summe stehen noch 61.516 € zur Beschlussfassung zur Verfügung. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die zuständige Fachdeputation.

b) 180.000 €

Aus Citytaxmehreinnahmen in 2014 werden 180.000 € für zusätzliche Bedarfe der Projektförderung eingesetzt. Die Mittel bedürfen zusätzlich der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses und werden in gesonderter Vorlage Nr. 148 der Deputation für Kultur zur Beschlussfassung vorgelegt.

c) 120.000 €

Die „start JUGEND KUNST STIFTUNG BREMEN“ kann im Jahr 2015 mit einem Volumen von bis zu 120.000 € Projekte finanzieren.

B Lösung

In der beigegeführten Anlage sind die Beratungsergebnisse des Projektmittelausschusses für die gesperrten Mittel aufbereitet.

Es werden Projekte in einem Volumen von 61.516 € zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

C Finanzielle Auswirkungen, Gender-Prüfung

Der Projektmittelanschlag in Höhe von 350.000 € (Haushaltsstelle 3289/68691-5) wird mit dem Beschluss über die als Anlage beigegeführten Projekte in Anspruch genommen. Zusätzlich werden Haushaltsreste des Projektmittelanschlages 2014 i.H.v. 10.000 € in Anspruch genommen. Die Li-

quidität wird im Rahmen der Anschlagsliquidität des Kulturhaushaltes sichergestellt.

Die Ausschreibung der Projektmittel wendet sich gleichermaßen an Frauen und Männer. Mit Stand vom 24. März 2015 haben sich als Einzelpersonen 27 Frauen und 32 Männer beworben. Die übrigen Antragsteller sind Vereine und GbR's, die mit 120 Antragstellungen vertreten sind. Der Beschlussvorschlag sieht vor, in der 2. Tranche 2 Frauen und 4 Männer mit insgesamt 13.400.- € bzw. 20.500.- € zu fördern.

D Beschlussvorschlag

Die Deputation für Kultur beschließt Projektförderungen entsprechend der Anlage.

Anlage